Oberliga Ost - 10./11. Runde:

USG II: Bitterer Abstieg

Liebschwitz - USG Chemnitz II 2,5:5,5

2 Neidig	0 : 1	Schenk 1
3 Kastner	0 : 1	de la Cruz 2
4 Birke	0,5 : 0,5	Sobeck 4
5 Zeidler	0,5 : 0,5	Pfeiffer 6
6 Gerhardt	0 : 1	Koetzsch 7
8 Puschendorf	1 : 0	Wuensch 8
9 Hermannsdoerfer	0 : 1	Steudtmann 9
10 Biel	0,5 : 0,5	Ketzscher 10

USG Chemnitz II - Löberitz 3,5:4,5

1 Schenk	0 : 1	Proehl 1
3 Kyas	0,5 : 0,5	Matthey 3
4 Sobeck	0 : 1	Schuster 4
6 Pfeiffer	1 : 0	Schuetze 5
7 Koetzsch	0 : 1	Spreng 6
8 Wuensch	0,5 : 0,5	Bilawer 7
9 Steudtmann	1 : 0	Klyszcz 8
10 Ketzscher	0,5 : 0,5	Schaefer 9

Die Vorzeichen vorm Letzte-Hoffnung-Finale waren nicht günstig. Ingo Sambale fehlte uns wegen eines Unfalls (es geht ihm wieder gut!!). So dass Roland Ketzscher ran mußte - und damit die 3. Mannschaft im letzten Kampf wieder ohne Brett 1 auskommen mußte (und leider durch eine 3,4:4,5-Niederlage erneut abstieg).

Am Samstag gab es einen großen Sieg über Liebschwitz und wir waren guter Hoffnung im Sonntags-Spiel gegen die an fast allen Brettern DWZ-mäßig überlegenen Löberitzer. Ein Unentschieden mußte mindestens her, um das Ziel Klassenerhalt in letzter Minute zu schaffen.

Dramaturgisch war der Kampf an Spannung nicht zu überbieten. Beim Stand von 3:4 gegen uns spielte nur noch Jürgen Kyas, denn seine Remisangebote im 10. und 20. Zug waren abschlägig beschieden worden. Nun konnte er beweisen, was für ein Kerl er ist. Nach langem Nachdenken entschied er sich für die Zugwiederholung ...

Mir fällt es drei Tage nach dem Vorfall noch schwer, meine Emotionen draußen zu lassen. Womöglich hätte ich Patzer die Position, welche der Rechner mit einem Plus von über 3 Bauerneinheiten bewertet, noch in den Sand gesetzt. Aber ich (und wer nicht?) hätte *selbstverständlich alles versucht!* Und allein darum geht es und diese Einstellung erwarte ich von jedem USG-Mitglied!!!

So bleibt ein äußerst bitterer Beigeschmack. Es tut mir leid für alle, die an den Klassenerhalt geglaubt haben!

Insgesamt war unsere Mannschaft zu unausgeglichen besetzt. Nur Alexander Schenk spielte überragend.

Zum Glück stand Michael Roos der Ersten im entscheidenden letzten Spiel zur Verfügung, so daß sie auf den Kampfgeist aller Aktiven bauen konnte.

Abschließend das Positive der Saison: Die erste Mannschaft konnte die Klasse halten, die Spieler der Zweiten haben (hoffentlich) viel gelernt - und wir als Verein sparen in der nächsten Saison durch den Abstieg eine Menge Kosten.

Tabellenendstand:

1. ESV Nickelhütte	*11*	*21*	*60*
2. USV Halle	*11*	*15*	*48,5*
3. Dresdner SC	*11*	*13*	*50*
4. SG AE Magdeburg	*11*	*13*	*44,5*
5. Löberitz	*11*	*12*	*43,5*
6. Rochade Magdeburg	*11*	*12*	*42,5*
7. Liebschwitz	*11*	*10*	*42,5*
8. Naumburger SV	*11*	*9*	*39,5*
9. TUS Coswig	*11*	*8*	*43*
10. Lok Leipzig Mitte II	*11*	*7*	*37,5*
11. USG Chemnitz II	***11***	***7***	***36,5***
12. Dresdner SC II	*11*	*5*	*40*

Weitere Resultate:

Samstag:

SG AE Magdeburg	**4 - 4**	**Naumburger SV**
Rochade Magdeburg	**4 - 4**	**USV Halle**
Löberitz	**2,5 - 5,5**	**ESV Nickelhütte Aue**
TUS Coswig	**2,5 - 5,5**	**Dresdner SC**
Lok Leipzig Mitte II	**3 - 5**	**Dresdner SC II**

Sonntag:

USV Halle	**4 - 4**	**SG AE Magdeburg**
Naumburger SV	**4 - 4**	**Rochade Magdeburg**
ESV Nickelhütte Aue	**4 - 4**	**Liebschwitz**
Dresdner SC	**6 - 2**	**Lok Leipzig Mitte II**
Dresdner SC II	**3,5 - 4,5**	**TUS Coswig**

Einzelergebnisse:

1 Schenk	5,5	(9)
2 de la Cruz	2	(3)
3 Kyas	2	(5)
4 Sobeck	5	(11)
5 Sambale	2,5	(9)
6 Pfeiffer	3	(11)
7 Kötzsch	6	(11)
8 Wünsch	2,5	(11)
9 Steudtmann	3	(4)
10 Ketzscher	3,5	(9)
11 Kilisch	0	(1)
12 Günther	0	(1)
13 Kutscha	1	(1)
14 Schätz, C.	0,5	(2)

Günter Sobeck